

Ringer halten Jahreshauptversammlung ab

Kampf neben der Matte wurde in geordneten Bahnen gelenkt

Im Jugendraum der Oskar-Mozer Halle hielten die TSV-Ringer neulich, zusammen mit ihren Mitgliedern, im harmonischen, unspektakulären Rahmen, ihre Jahreshauptversammlung 2022 ab. Es galt das Zurückliegende sachlich aufarbeitend zu interpretieren und das Feld über die Wahl der Funktionäre für die nahe Zukunft wieder zu bestellen.

Abteilungsleiter Manfred Strauß durfte hoch erfreut in seiner **Begrüßungsansprache** den Stellvertreter Technik aus der Vorstandschaft des Gesamtvereins TSV Herbrechtingen, Herrn Andreas Ruoff, in der Runde herzlich einbeziehen.

Nach einer nochmaligen Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte wurde Schriftführerin Yvonne Beck-Fetzer das Wort erteilt, die mit der **Verlesung** des einmal mehr einwandfrei verfassten **Protokolls** der letztjährigen Hauptversammlung, deren Abhandlung in Erinnerung brachte.

Etwas breiter angelegt war hernach der TOP 3, die **Folge der Berichte**, welche **Ringervorstand Strauß** mit seinen Ausführungen eröffnete.

Er konstatierte: Corona geschuldet war wiederum sehr viel auf der Strecke liegen geblieben, Arbeitsdienste zur Aufbesserung des Budgets fielen der Reihe nach aus, ebenso die Durchführung von Feierlichkeiten, insbesondere die von 60 Jahre Ringen.

Wenigstens konnte diesmal eine hochwertige Ringersaison angerungen werden, welche allerdings zur Halbzeit in der Pandemiegemengelage leider wieder abgebrochen wurde. Trotz aller Umstände wurde schöner Ringkampf sport geboten, wo die Neuzugänge prächtig eingeschlagen hatten. Aber auch die eigenen jungen Spitzenkräfte konnten sich in die Herzen der Zuschauer hinein ringen. Am Ende stand als Vizemeister der Aufstieg in die Oberliga zu Buche, was bestimmt attraktive Herausforderungen mit sich bringt.

Die Stadt Herbrechtingen trägt mit einem offenen Ohr bei der Hallenbelegung und den Trainingsmöglichkeiten auch während der Ferien ihren Teil zum Gelingen bei, deshalb ein inniger Dank an die Stadtverwaltung und auch an den Gesamtverein TSV Herbrechtingen, für das gute, ruhige Miteinander. Ein herzlicher Dank ging an die Adresse des rührigen Fördervereins Mattenratzen für deren unermüdliches Engagement in der und für die gemeinsamen Sache.

Im Namen des **Jugendleiter-Teams** berichtete **Michael Gutbier**, auch etwas hintergründig aus dem Blickwinkel der Nachwuchs-Sparte, über die wenigen Ereignisse im abgelaufenen Jahr. Bezirks- und Landesmeisterschaften fielen genauso der Pandemie zum Opfer, wie das 30. Eugen Roller Gedächtnisturnier.

Die Finanzlage erörterte **Kassierer Lars Strauß** an Hand detaillierter Zahlen von Einnahmen und Ausgaben. Der Finanzrahmen konnte gut eingehalten werden.

Pressereferent Alwin Reimer ließ in der Hauptsache die Mannschaftssaison 2021 Revue passieren, wo die Vizemeisterschaft der Verbandsliga-Staffel zum Highlight wurde.

Die Bergwanderer der Herbrechtinger Ringer-AH verbrachten im Sommer 21 ihren Ausflug in der alpinen Region Rosengarten und hatten in luftiger Höhe keinerlei Kontakt mit Corona.

Ein herzliches Dankeschön an all die Sponsoren und Werbepartner für die Unterstützung, die Anerkennung und das „den Ringern“ entgegen gebrachte Vertrauen!

Grüße des Hauptvereins, von dessen Vorsitzenden Winfried Filzek und vom Stellvertreter Finanzen Klaus Fezer, überbrachte **TSV-Repräsentant Andreas Ruoff**. Er beglückwünschte die Ringer zum sportlichen Erfolg und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Umstände wieder besser werden mögen. Ruoff ermunterte zum weiteren Mitmachen und zum Engagement. Die Zusammenarbeit der Ringer hin zum Gesamtverein ist tadellos, so seine Feststellung, deshalb

seine Empfehlung zur **Entlastung** der Ringer-Vorstandschaft an die Versammlungsrunde, welche dann auch einstimmig ausfiel.

Die **Wahlen der Wahlgruppe 1** brachten eine Bestätigung per Akklamation der bisherigen Amtsinhaber in ihren Positionen:

Abteilungsleiter: Manfred Strauß

Abteilungskassierer: Lars Strauß

Schriftführerin: Yvonne Beck-Fetzer

Das Jugendleiterteam (in Besetzung mit Michael Gutbier, Bernd Adler, Claudio Orsini, Tuncay Yildiz, Tobias Fischer und Melanie Wiedmann. Ausgeschieden aus Zeitgründen ist Andreas Dudek auf eigenen Wunsch)

Mannschaftsführer I: Werner Beck

Mannschaftsführer II: Horst Rühle

Hallenkassiererinnen: Manuela Strauß und Angelika Krukenfelner

TOP 6 - **Jahresplanung:**

10.04.	30. Eugen Roller-Wanderpokalturnier
07.05 und 04.06.	Altpapiersammlungen
02.07.	Kinderfest
16./17.07.	Stadtfest
03.09.	Saisonbeginn in den Württembergischen Ringerligen

Darüber hinaus gehende Terminplanungen und Vorhaben sind momentan noch nicht seriös absehbar.

Unter dem Punkt **Verschiedenes** stellte Manfred Strauß die Kaderplanung hinsichtlich der neuen Ringersaison 2022 vor. Die letztjährigen Neuzugänge Jozsef Andrasi (wechselt in die Bundesliga zum KSV Rimbach) und Etienne Wyrich (geht nachvollziehbar zurück zu seinem Heimatverein SVG Weingarten, welcher in die Regionalliga aufgestiegen ist) haben die TSV leider wieder verlassen. Dafür dürfen der ehemalige deutsche Spitzenringer Wladimir Berenhardt (vom KSV Schriesheim) und Andrej Frant (vom ASV Ladenburg) neu bei der TSV begrüßt werden.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen